

Soapbox Science Rheinland zeigt Vielfalt der Wissenschaft in Kölner City

29.6.2026 - Verena Becerra Vallejo | Universität zu Köln

Wissenschaftler*innen bringen Anfang Juli ihre Forschung aus dem Hörsaal in die Kölner Innenstadt / Vorträge laden zum Lernen und Mitdiskutieren ein.

Am Samstag, den 4. Juli 2026, geben Wissenschaftler*innen unterhaltsame Einblicke in ihre Arbeit. Im Rahmen von „Soapbox Science“ halten neun weibliche und nicht-binäre Forschende der Universitäten Köln und Düsseldorf am Kölner Neumarkt allgemeinverständliche Vorträge zu Themen aus der Biologie, Medizin und Quantenphysik. Unter anderem verraten sie, warum Fledermäuse so lange leben und wie Pflanzen kommunizieren. Die Besucher*innen können Wissenschaft hautnah erleben, Fragen stellen und mit Forschenden ins Gespräch kommen. Ihre „Seifenkiste“, auf der die „Soapbox Science“ traditionell abgehalten wird, bauen die Vortragenden dieses Jahr erneut vor dem Globetrotter in der Kölner Innenstadt auf.

Termin:

Freitag, 4. Juli 2026, 13:00 bis 16:00 Uhr

Soapbox Science

Ort: Köln, Zeppelinstraße vor dem Globetrotter

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Soapbox Science“ ist eine internationale Aktion für Wissenschaftskommunikation, die die Sichtbarkeit von Frauen und nicht-binären Personen in der Forschung stärkt und Wissenschaft einem breiten Publikum zugänglich macht. Nach dem Vorbild der Londoner Speakers' Corner verlassen Forschende den Hörsaal und treten in den öffentlichen Raum: ohne Folien, ohne technische Hilfsmittel, dafür mit viel Begeisterung für ihre Forschung und im direkten Austausch mit den Menschen vor Ort. Das Ziel dieses Formats ist es, Wissenschaft verständlich, zugänglich und interaktiv zu vermitteln und gleichzeitig vielfältige Vorbilder in der Forschung sichtbar zu machen.

Soapbox Science wurde 2011 in London gegründet und findet inzwischen in zahlreichen Städten weltweit statt. Im Rheinland wird die Veranstaltung von den drei Exzellenzclustern CECAD (Alternsforschung), ML4Q (Quantenphysik) und CEPLAS (Pflanzenwissenschaft) sowie der Universität zu Köln, der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und der Universität Bonn organisiert.

Inhaltlicher Kontakt:

Verena Becerra Vallejo

+49 221 487 84043

vbecerra(at)uni-koeln(dot)de

<https://uni-koeln.de/universitaet/aktuell/meldungen/meldungen-detail/soapbox-science-rheinland-zeigt-vielfalt-der-wissenschaft-in-koelner-city>